



DRK hebt starre Altersgrenze für Blutspender auf

MONTAG, 18. MAI 2009, 11:15 UHR



Zukünftig soll der Arzt entscheiden, ob ein älterer Mensch Blut spenden darf. (Archiv)
Foto: dpa

Springe (dpa/lni) - Der DRK-Blutspendedienst in Springe bei Hannover hat die bislang starre Altersgrenze für Spendewillige aufgehoben. Ab sofort liege es im Ermessen der Ärzte, ob Menschen, die älter als 68 Jahre sind, Blut spenden dürfen, teilte ein Sprecher am Montag mit. Diese Regelung gelte für die Bundesländer Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Bremen, für die der Spendedienst in Springe zuständig ist. Damit solle dem biologischen Alter mehr Gewicht gegeben werden. Nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen könnten sogar Menschen bis zum Alter von 78 Blut spenden. Der Bedarf an Blutpräparaten werde steigen, sagte er.

Google-Anzeigen

[Haema Blutspendezentren](#)

Einmal auch in Ihrer Nähe! Wer helfen will, kommt spenden
www.haema.de/Blut-und-Plasmaspende

[Hannover: Flüge Ab 29€*](#)

TUfly: Finden Sie Unsere Besten Angebote Von Hannover Hier Online!
www.TUfly.com/Hannover

[Alternative: Plasmaspende](#)

Nebenjob? Lebensretter! In den ZLB Plasmacentern.
www.zlbplasma.de

- 14:55 UHR** Schloss Marienburg öffnet Turm für Besucher
- 14:52 UHR** Bundestrainer Löw am letzten Spieltag in Wolfsburg
- 14:14 UHR** Konjunktur am Bau bricht ein
- 13:52 UHR** Verband kritisiert Klassengröße als «Käfighaltung»
- 13:38 UHR** Kammer lehnt neue Anträge im Holzklotz-Prozess ab